



SDG 7: Zugang zu bezahlbarer, verlässlicher, nachhaltiger und moderner Energie für alle sichern.



Energiearmut. Während wir bei uns darüber diskutieren, wie wir unseren Energieverbrauch „erneuerbar“ gestalten können, leben viele Millionen Menschen noch in „Energiearmut“. Ihnen fehlt ein zuverlässiger und bezahlbarer Zugang zu Energie. Ganz besonders gilt dies für das Kochen. Ein Viertel der Menschheit kocht an offenen Feuerstellen – mit großen Gefahren für die Gesundheit der Atemwege. Foto: iStock.com/Ozbalci

Jederzeit ausreichend Energie zur Verfügung zu haben, um zu kochen, zu kühlen oder zu heizen oder auch nur, um im Dunkeln sehen zu können und das Smartphone aufzuladen – dies ist ein wichtiger Faktor für Lebensqualität. Rund 760 Millionen Menschen müssen auf eine „bezahlbare, verlässliche, nachhaltige und moderne“ Energie-Versorgung ganz oder teilweise verzichten. Besonders schwierig für viele Menschen in den ärmeren Ländern ist es, ihre Mahlzeiten zu kochen. Rund 2,3 Mrd. Menschen kochen auf offenen Feuerstellen. Sie brauchen dafür Brennholz, Tierdung oder Holzkohle, deren Beschaffung weitere ökologische Probleme verursacht.

Beim Energieverbrauch in Deutschland ist zunächst festzustellen, dass Dank Einsparungen und Effizienz-Verbesserungen Deutschland die in der EU vereinbarten Minderungsziele eingehalten hat. Der Anteil der Erneuerbaren (2023: 19,6%) am „Bruttoendenergieverbrauch“ ist angestiegen, soll aber nach Vorgabe der EU bis 2030 auf 42,5% steigen. Das würde massive weitere Investitionen in Biomasse, Windenergie oder Photovoltaik erforderlich machen. Am erfolgreichsten ist Deutschland bei der Nutzung der Erneuerbaren im Bereich Stromerzeugung (2023: 51,8%). Die Bereiche „Wärme“ und Verkehr sind dagegen stark ausbaufähig.

Anteil der Erneuerbaren am Energieverbrauch

	2000	2010	2020
Länder mit niedrigem Einkommen	69 %	69 %	74 %
Länder mit mittlerem Einkommen	32 %	23 %	23 %
Länder mit hohem Einkommen	7 %	9 %	13 %

Quelle: Worldbank – Development Indicators (Zugriff: Sept. 2024)

- [A] Vergleichen Sie den Wohlstand der Ländergruppen mit dem Anteil der erneuerbaren Energien. Welche Feststellung kann getroffen werden? Sind die „Länder mit niedrigem Einkommen“ für uns ein Vorbild?
- [B] Macht das Ziel, Energie zu sparen, noch Sinn, wenn es gelingen würde, unsere Energien vollständig aus den Erneuerbaren zu gewinnen?
- [C] Sollte man Regierungen im Globalen Süden dafür bezahlen, wenn sie ihre Energieversorgung auf die Erneuerbaren statt auf die Fossilien ausrichten?